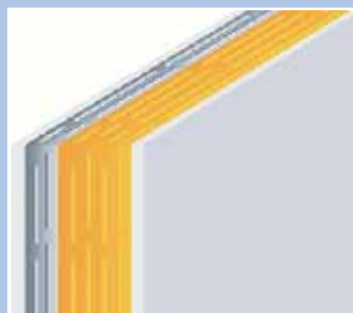


# WARUM PROFIS MIT PROFILIEN BAUEN.

## Unerhört flexibel: der -Profil-Baukasten

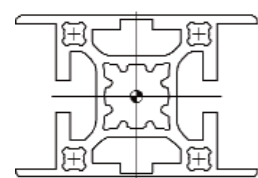
Seit mehr als 16 Jahren konstruieren und fertigen wir bei DRECKSHAGE **kundenindividuelle Maschinenverkleidungen, Schutzeinhausungen, Arbeitsplatzeinrichtungen und Maschinengrundgestelle** mit hochwertigen Aluminium-Konstruktionsprofilen unseres Partners KANYA. Die Zuverlässigkeit, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit dieses Systems und unsere Erfahrung ermöglichen auch für Ihre Anforderungen im Lärmschutz eine Lösung, die Sie begeistern wird.

## Hält dicht: die Komponenten effektiver Lärminderung

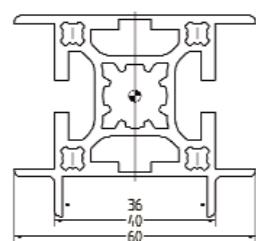


Schalldämmpaneele

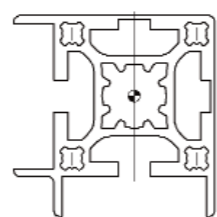
Technische Daten	
Plattenmaß	2000 x 1000 mm
Dicke	Nennmaß 36 mm
Gewicht	ca. 16 Kg/qm
Farbe	Standard weiß, andere Farbtöne auf Anfrage
Grundaufbau	mehrschichtiger Sandwichbau



H-Profil 40 x 40  
Typ CR2-1



T-Profil 40 x 40  
Typ CR3-1



L-Profil 40 x 40  
Typ CR1-1



U-Profil 40 x 40  
Typ CR4-1

Spezialprofile, kombinierbar mit dem KANYA-Baukasten

**Neu!**

**Lärmschutz  
von DRECKSHAGE**

# WAS SIE ÜBER LÄRMSCHUTZ WISSEN SOLLTEN.

## Laut EU: neue Richtlinie gegen Lärmbelastung

Laut EU-Richtlinie 2003/10/EG soll die **Lärmbelastung am Arbeitsplatz bis zum Jahr 2006 deutlich reduziert** werden. Der heute zulässige Grenzwert von 85 dB wird auf 80 dB abgesenkt. Dies bedeutet, dass der Lärmpegel bis 2006 um bis zu 2/3 verringert werden muss.

## HörensWert: Grundlagen der Lärminderung

Einzel durchgeführte Lärmschutzmaßnahmen zeigen oft nicht die gewünschte Wirkung. Deshalb empfiehlt sich ein systematisches Vorgehen und die Erstellung eines **Lärminderungsprogramms** für bestehende oder neue Lärmquellen. Folgende Schritte sollten dabei durchgeführt werden:

1. **Ziele und Erfüllungskriterien definieren**
2. **Geräuschbewertung** mit dem Ziel, eine Einordnung und Rangfolge der zu mindernden Lärmquellen zu erstellen. Zu diesem Zweck gilt es ...
  - ... lärmbelastete Bereiche zu identifizieren
  - ... die Immission an den Arbeitsplätzen unter Berücksichtigung der verschiedenen Geräuschquellen zu beurteilen
  - ... die Exposition von Personen festzustellen
  - ... die Emission der einzelnen Schallquellen zu messen
3. **Aufstellung eines Lärminderungsprogramms** unter Einbeziehung verschiedener Lärminderungsmaßnahmen, z.B. an der Quelle, auf dem Übertragungsweg oder am Arbeitsplatz
4. **Ausführung der Maßnahmen**
5. **Überprüfung der Wirkung** und Optimierung des Lärminderungsprogramms

# WIE DRECKSHAGE IHREN LÄRMPEGEL SENKT.

## Klingt gut: das Rundum-Sorglos-Angebot von DRECKSHAGE

- › **Analyse** der Lärmquellen
- › **Schallpegelmessung** und Frequenzanalyse
- › Vorschlag zur Reduzierung des Lärmpegels inkl. **Projektierung** der Schallschutzmaßnahmen
- › **Konstruktion und Fertigung** des Schallschutz-Systems
- › **Montage** vor Ort

## Lauter Vorteile: für Mitarbeiter und Unternehmen

- › Ein geringerer Lärmpegel fördert **Gesundheit, Konzentration, Leistungsfähigkeit und Motivation** der Mitarbeiter
- › DRECKSHAGE bietet Ihnen die **wirtschaftliche Lärmschutz-Lösung aus einer Hand**
- › Ihr Unternehmen erfüllt die ab 2006 verbindlichen Vorgaben der EU Richtlinie 2003/10/EG



Lärmschutzkabinen für Fräsanlagen



Lärmschutzverkleidung für die Linearachse eines Schneideautomaten